



## Aufgerüstet für den Winter

Die Mannschaft des Bauhofs hat sich beizeiten auf den Wintereinbruch vorbereitet. Die starken Schneefälle des letzten Winters haben sowohl die Mitarbeiter als auch die Geräte des Bauhofs an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit gebracht. Um den immer extremer werdenden Wintern besser zu begegnen, hat der Gemeinderat den Bauhof nun mit einem neuen Alleskönner-Fahrzeug ausgestattet. (Seite 6)

### IN DIESER AUSGABE:

- **Ärztelhaus in Straßlach** **S. 4**
- **Ehrung für Gemeinderatsmitglieder** **S. 9**
- **Jubiläum - Bilderstrecke Quiz - Auslösung** **S. 10 & 16**

## Vorwort des 1. Bürgermeisters

# Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit gemischten Gefühlen denke ich an den letzten Wintereinbruch zurück, der mit seinen Schneemassen auf Straßen und Dächern sowohl unsere Mitarbeiter und Fahrzeuge, als auch unsere Gebäude an ihre Belastungsgrenze gebracht hat.

Die Gemeinde hat gelernt, dass sie den immer extremeren Wetterereignissen besser, zumindest anders begegnen muss. Im Laufe des Jahres hat die Verwaltung in dieser Hinsicht einige wichtige Schritte unternommen.

Zum einen hat sie mit einem Statikbüro und Fachfirmen zur Dächerabräumung Bereitschafts-Vereinbarungen geschlossen, um bei starken Schneefällen schneller reagieren zu können. Zum anderen hat der Gemeinderat den Bauhof mit einem modernen, wendigen und schnellen Winterdienstgerät ausgestattet.

Darüber hinaus hat der Bürgermeister zusammen mit der Verwaltung und in Absprache mit der Feuerwehr einen Alarmplan entwickelt, wie bei starken Schneefällen am besten vorzugehen ist. Die Bauhofmitarbeiter und die

Mitarbeiter der Verwaltung wurden in verschiedene Szenarien eingewiesen und sind nun auf eventuelle Wetterkatastrophen besser vorbereitet, als vorher. Auch, wenn nicht alle Eventualitäten voraussehen sind, so haben die Gemeindebediensteten jetzt eine klare Vorstellung, wie extremen Schneefällen planvoll und koordiniert zu begegnen ist.

Was nicht gelungen ist: die Verwaltung hat sich redlich bemüht Firmen zu gewinnen, die sich bereit erklären, Garagen- und Hofeinfahrten für Privatpersonen zu räumen. Die Gemeinde hatte vor, die Adressen möglicher Firmen auf der Homepage zu veröffentlichen. Leider hat sich niemand gemeldet. Mein Appell gilt weiterhin den privaten Winterdienstanbietern: bitte meldet Euch. In unserer Gemeinde gibt es viele Bedürftige und ältere Bürger, die auf Eure Dienste angewiesen sind.

Herzliche Grüße  
Ihr  
Hans Sienerth  
Erster Bürgermeister

<b>Terminübersicht Dezember 2019</b>		
<b>Do. 21. November 2019</b> ab 19.00 Uhr	<b>Bürgerversammlung</b>	Bürgerhaus Straßlach
<b>Fr. 22. November 2019</b> ab 20.00 Uhr	<b>Kleinkunstreihe</b> <b>Stummfilm „Nosferatu“</b> <b>Alioscha Zimmermann</b> <b>Ensemble</b>	Aula Grundschule Straßlach
<b>Mi. 27. November 2019</b> ab 14.30 Uhr	<b>Sprechstunde</b> <b>PARITÄTISCHER Wohlfahrts-</b> <b>verband Bayern e.V.</b>	Sitzungssaal Rathaus Straßlach
<b>Mi. 27. November 2019</b> ab 14.30 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b>	Sitzungssaal Rathaus Straßlach
<b>Fr. 29. November 2019</b>	<b>Abgabe für die</b> <b>Gemeindenachrichten</b>	Erscheinungstag: 19. Dezember 2019
<b>Mi. 11. Dezember 2019</b> ab 19.00 Uhr	<b>Bauausschusssitzung</b>	Sitzungssaal Rathaus Straßlach

## Einwohnerstatistik

# Mehr Wegzüge

Einwohnermeldeamt Statistik  
Zeitraum: Oktober 2019

Einwohner mit Hauptwohnung	gesamt	männlich	weiblich
<b>Anfangsstand</b>	3.275	1.656	1.619
Geburten	1	1	0
Sterbefälle	1	1	0
Zuzüge	20	10	10
Wegzüge	30	17	13
<b>Endstand</b>	3.265	1.649	1.616
<b>Anderung</b>	-10	-7	-3

Umzüge innerhalb der Gemeinde	7	4	3
<b>Einwohner inkl. Nebenwohnsitze:</b>	3.488		

## Impressum

### Gemeindenachrichten Straßlach-Dingharting

Die Gemeindenachrichten Straßlach-Dingharting erscheinen monatlich donnerstags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

■ Herausgeber:  
LINUS WITTICH Medien KG  
Peter-Henlein-Straße 1,  
91301 Forchheim,  
Telefon 09191/7232-0  
P.h.G.: E. Wittich

■ Verantwortlich  
– für den amtlichen Teil ist  
Hans Sienerth, 1. Bürgermeister der Gemeinde  
Straßlach-Dingharting, Schulstraße 21,  
82064 Straßlach-Dingharting;

– für den Anzeigenteil ist  
Peter Menne,  
LINUS WITTICH Medien KG.  
■ Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare durch den  
Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil  
angefordert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Öffentlicher Nahverkehr Fahren mit dem MVV wird ab Dezember etwas billiger



In den letzten Gemeinde Nachrichten haben wir über die MVV-Tarifreform zum 15.12.2019 berichtet. Bei den aufgeführten Preisen hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen. Dafür möchten wir uns entschuldigen.

Die Kosten für eine Monatskarte liegen ab dem 15.12.2019 bei 88,90 Euro. Allerdings hat der Kreistag beschlossen, alle Landkreisbürger in den Zonen M1 und M2 die Mehrkosten für eine Jahreskarte im Vergleich zur M-Zone zu erstatten. Somit kostet die bezuschusste Jahreskarte nach Erhalt des Landkreiszuschusses nicht 889 Euro, sondern wie berichtet 522 Euro.

Eine Erstattung erfolgt jährlich im Nachgang unter Vorlage einer Jahresbescheinigung des Abonnements. Diese legen Sie im Rathaus vor und erhalten auch die Erstattung direkt bei uns im Rathaus.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

Erstwohnsitz im Landkreis München  
Zeitkarte für den MVV abonniert  
(IsarCard, IsarCard 9 Uhr, IsarCard 65, IsarCardJob oder Ausbildungstarif I bzw. II)

Geltungsbereich dieser Zeitkarte:  
M+1 (Zone M + Zone 1) bzw. M+2  
(Zone M + Zone 1 + Zone

Die Erstattungszusage seitens des Landkreises ist zunächst befristet auf zwei Jahre. Der Erstattungszeitraum soll zum 01.01.2020 zum Start der Tarifreform beginnen.

Hintergrund der Befristung ist, dass die neue Tarifstruktur im MVV, die ab 15.12.2019 gilt, evaluiert werden soll, um im Jahr 2021 eventuell über weitere Anpassungen entschieden wird.

Eine Einzelfahrkarte von Straßlach zum Marienplatz kostet nach der Tarifreform nur noch 5 Euro und die Tageskarte 8,90 Euro.

■ Franz Kurz

## Schnell und aktuell Neuigkeiten und Infos

### Bauamt

Das Bauamt ist seit dem 01.06.2019 dienstags und donnerstags ab 12.00 Uhr telefonisch nicht erreichbar.

### Kompostieranlage Beigarten

Achtung im November andere Öffnungszeiten:

Die Kompostieranlage ist im November an jedem Mittwoch von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr jeden Samstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Außerhalb der Öffnungszeiten darf kein Grüngut abgegeben werden. In den Monaten Dezember, Januar und Februar ist die Kompostieranlage geschlossen.

### ISD zum Thema Müllabfuhr

#### **Achtung:**

Weihnachten ist RESTMÜLL 1 am Samstag 21.12.2019!

■ Die Gemeindeverwaltung

### **Informieren Sie sich auch online. QR-Codes zum Scannen für Smartphone-Nutzer:**



## Investor plant

# Ärztehaus in Straßlach

**I**n der Oktobersitzung hat der Gemeinderat den Bauantrag für ein Ärztehaus im Gewerbegebiet befürwortet.

Ein zentrales Anliegen der Gemeinde war bei der Erweiterung des Gewerbegebietes Oberfeld-West die Ansiedlung von Betrieben, welche die Steuereinnahmen sprudeln lassen, aber auch die Versorgung der Bevölkerung sichern. Insbesondere deshalb kämpfte die Gemeinde für die favorisierte Ansiedlung eines Drogeriemarktes. Doch leider ist der Investor abgesprungen und hat das Grundstück verkauft.

Im Januar 2018 hat der neue Eigentümer einen Vorbescheidsantrag für ein Ärztehaus gestellt. Der Bauausschuss erteilte seine grundsätzliche Zustimmung. Im Bauausschuss vom Sep-

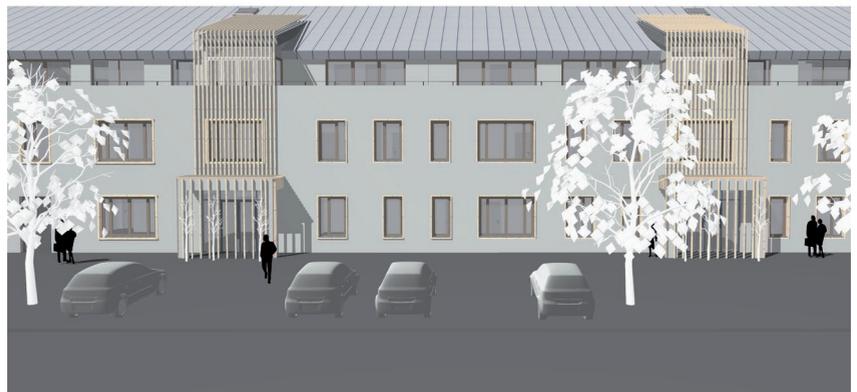
tember 2019 ist der entsprechende Bauantrag jedoch durchgefallen. Es gab zu wenig Parkplätze. Die erneute Vorlage im Oktober-Gemeinderat war jedoch positiv. Durch die Planung von Doppelparkern in der Tiefgarage ist die Mindestzahl an Stellplätzen nachgewiesen. Auf dem freien Grundstück wo das Jubiläums-Festzelt gestanden ist, sollen nun auf einer zweigeschossigen Nutzfläche von rund 5000 m<sup>2</sup> Praxisräume für Orthopädie, Zahnmedizin, Radiologie, Hautarzt und Physiotherapie entstehen.

Vom Investor werden einzelne Praxen als auch Praxisgemeinschaften oder Praxen als medizinisches Versorgungszentrum in Betracht gezogen. Wie viele Praxen mit welchen Fachrichtungen letztlich genau entstehen, ist nach Aussage des Planungsbüros noch offen.

Eine Analyse über die Art und Weise des Betriebs, neudeutsch: ein Businessplan, wurde der Verwaltung nicht vorgelegt. Zusätzlich zu den Praxen sollen im Erdgeschoss ein Cafe und eine Gaststätte zur Versorgung der Mitarbeiter und der Patienten, aber auch für die Öffentlichkeit, entstehen. Ob es bei diesen Nutzungen bleibt, ist möglicherweise ebenfalls noch offen.

Als Besonderheit ist im Dachgeschoß noch eine Indoorgolfanlage vorgesehen. Offensichtlich war ein einheitliches Konzept für die Vermarktung der Flächen nicht möglich. Über den weiteren Ablauf des Projektes und dessen Realisierung wird die Verwaltung in Kürze berichteten.

■ *Richard Schmidt*



## Überhängende Sträucher

# Bitte schneiden, jetzt!

**D**urch überhängende Bäume und Sträucher auf Gehwegen und Straßen kommt es häufig zu Verkehrsgefährdungen. Gehsteige, die durch wuchernde Anpflanzungen aus den angrenzenden Grundstücken nicht passierbar sind, zwingen beispielsweise Fußgänger dazu, auf die Fahrbahn auszuweichen.

Auch die Müllabfuhr und der Winterdienst werden oftmals in ihrer Arbeit durch überhängende Äste und Sträu-

cher, Parkbuchten, Geh- und Radwege sowie Gehflächen und Straßen, hineinragen.

Der Luftraum über Fahrbahnen und Parkstreifen muss in einer lichten Höhe von mindestens 4 m und über Rad- und Gehwegen mindestens 2,5 m bis zur Grundstücksgrenze von Bewuchs freigehalten werden. Wer als Anwohner nicht in der Lage ist, diese Arbeiten auszuführen, kann dazu auch einen Gärtner einer Garten- und

## Straßenbau

# Arbeiten 2019 gestartet

**I**m Oktober sind zwei von drei wichtigen Straßensanierungsmaßnahmen gestartet: die Fertigstellung des Weidenwegs und der Buchenstraße. Etwa Mitte November hat die beauftragte Firma Swietelsky mit den Bauarbeiten für den Gehweg an der Eisdiele begonnen.

Nach langen Verhandlungen und Rechtstreitigkeiten konnte nun endlich die Straßenbauarbeiten zur Fertigstellung des Weidenwegs beginnen. Im ersten Schritt hat die ISD eine neue Wasserleitung verlegt, um die Versorgungssicherheit für die Anwohner zu erhöhen und den Schmutzwasserkanal bis zum letzten Grundstück verlängert. Um den Bürgern zukünftig die Möglichkeit zu geben, auf eine Gasversorgung umzustellen, hat die Erdgas Südbayern im Vorgriff eine Versorgungsleitung in den Weidenweg eingezogen.

Die Firma Swietelsky konnte den Grundstein für die Straßenentwässerung bereits setzen und hat eine Rigole eingebaut. In den nächsten Tagen erfolgt der Einbau einer weiteren Sicker-Rigole in der Buchenstraße, um auch dort die Straßenentwässerung sicherzustellen.

Sobald diese Arbeiten fertig gestellt sind erfolgt der eigentliche Straßenbau in den beiden Straßen. Dazu gehört das Setzen der Randsteine für eine saubere Wasserführung, so wie die Instandsetzung des Unterbaus für die Asphaltierungsarbeiten. Schließlich wird die Oberfläche asphaltiert. Sobald die Arbeiten an den beiden Straßen abgeschlossen sind, wird auch die Querungshilfe in der Grünwalder Straße endlich in Angriff genommen.

Wenn das Wetter halbwegs mitspielt, könnten die drei Straßenbauprojekte bis Mitte Dezember abgeschlossen sein.



### **Schematische Darstellung der vorgeschriebenen Lichtraumprofile**

cher sowie herauswachsende Hecken behindert. Störend wirken sich auch Überhänge von Ästen und Zweigen auf Parkbuchten aus.

Nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz dürfen Anpflanzungen aller Art die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Dies bedeutet, dass Gefährdungen, Behinderungen oder Belästigung der Verkehrsteilnehmer – insbesondere auch der Fußgänger – vermieden werden müssen.

Die Gemeinde Straßlach-Dingharting bittet alle Grundstücksbesitzer dafür zu sorgen, dass Hecken, Äste, Sträucher und sonstige Pflanzenteile nicht in den öffentlichen Verkehrsraum, wie

Landschaftsbaufirma beauftragen.

Die Gemeinde ist nicht nur berechtigt, sondern sogar verpflichtet, notfalls kostenpflichtige Zwangsmaßnahmen einzuleiten, wenn der Anlieger nicht selbst für entsprechende Verhältnisse sorgt.

Ansprechpartner in der Verwaltung ist Frau Sabrina Beierbeck, telefonisch erreichbar unter 08170/9300-32 oder per E-Mail unter [hauptverwaltung@strasslach.de](mailto:hauptverwaltung@strasslach.de).

■ *Sabrina Beierbeck*

■ *Manuel Kluge*

## Neues Multi-Funktionsfahrzeug Winterdienst, Kehrmaschine, Mähen und Gullys absaugen

**D**er kleine Kommunalschlepper hatte ausgedient. Ein neues Gerät musste her. In der Februar Sitzung hat der Gemeinderat über die Ersatzbeschaffung beraten. Die Verwaltung hat zwei Varianten vorgeschlagen. Erstens die Beschaffung eines kleinen Schleppers zur Grünpflege und Winterdienst und zweitens die Anschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges welches mit verschiedenen Anbaugeräten ausgestattet werden kann.

Die Kosten für das Fahrzeug und die drei Anbaugeräte betragen 212.000 Euro. Das teuerste Anbaugerät mit knapp 70.000 Euro ist die Kehrmaschine. Über diese hat der Gemeinderat am längsten diskutiert. Die Mehrheit hat sich für die Vorteile einer eigenen Kehrmaschine entschieden. In Zukunft sollen die Gemeindestraßen wesentlich öfter als bisher gekehrt werden.



**Der neue Ladog - für einen besseren und schnelleren Service der Gemeinde**

Mit 8 zu 4 Stimmen hat sich der Gemeinderat schließlich für die Anschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges entschieden.

Der Bauhof hat verschiedene Fahrzeuge auf seine Einsatzmöglichkeiten im Gemeindegebiet getestet, Angebote wurden eingeholt und schließlich fiel die Wahl auf einen LADOG mit verschiedenen Anbaugeräten.

Das Fahrzeug kann zum Mähen, für den Winterdienst und als Kehrmaschine genutzt werden. Weitere Anbaugeräte, wie zum Beispiel eine Schneefräse oder ein Mulcher, können den Nutzungsgrad weiter erhöhen.

Zusätzlich kann man die Kehrmaschine mit einem Wildkrautbesen austatten und damit die Straßenränder schneller von Unkraut befreien.

Die Kosten stehen zur Leistungskraft des Fahrzeuges in einem sehr guten Verhältnis. Die Mehrheit des Gemeinderates und die Verwaltung versprechen sich in Zukunft eine Verbesserung der Sauberkeit unserer Straßen und einen Mehrwert beim Winterdienst, um für die harten Winter künftig besser gerüstet zu sein.

■ Franz Kurz

## Schulbusse Neue Linie nach Taufkirchen

**M**it dem anstehenden Fahrplanwechsel im Dezember ab dem 15.12.2019 hat der Landkreis einen zusätzlichen Verstärkerbus zum Gymnasium Grünwald und einen Verstärkerbus 222 über die Schulstandorte Oberhaching und Unterhaching bis zur Realschule Taufkirchen eingerichtet. Die zusätzlichen Fahrten verkehren morgens ab der Haltestelle „Straßlach, Gewerbe-str.“.

Der MVV und das Landratsamt reagieren damit auf die zunehmenden Kapazitätsengpässe bei der Schülerbeförderung insbesondere morgens zwischen Straßlach-Dingharting und dem Gymnasium Grünwald. Der Zusatzbus fährt wie folgt: 7.22 Start Gewerbestraße, 7.23 Wildpark, 7.25 Frundsbergstraße, 7.31 Gymnasium Grünwald.

Zusätzlich verkehrt ab Mitte Dezember morgens und nachmittags jeweils eine weitere Fahrt der L222V zwischen der Gemeinde Straßlach-Dingharting und den Schulstandorten in Grünwald, Oberhaching und Taufkirchen. Morgens startet der Bus am Gewerbegebiet um 7.10, Wildpark 7.11, Frundsbergstraße 7.13, Grünwald Gymnasium 7.20, Oberhaching Gymnasium 7.34, Taufkirchen Realschule 7.43. Rückfahrt ab Realschule Taufkirchen um 13.10 Uhr. Ankunft: Frundsbergstraße 13.37, Wildpark 13.39, Gewerbestraße 13.41.

Die im Rahmen des Nahverkehrsplans mit der Gemeinde abgestimmten Zusatzfahrten dürften zu einer erheblichen Verbesserung und Beschleunigung der Schulwege nach Oberhaching, Unterhaching und Taufkirchen beitragen.

■ Hans Sienerth

## Kampagne

# Stärkung der Apotheken vor Ort

**B**ürgermeister Hans Sienerth nimmt an bundesweiter Kampagne für örtliche Apotheken teil. Unter dem Hashtag „#unverzichtbar“ hat der Bundesverband der Apotheker eine Kampagne gestartet zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen für angehende Apotheker.

Mehrere Dutzend Bürgermeister haben sich deutschlandweit zu diesem Zweck ablichten lassen. Von 2007 bis 2012 gab es in unserem Ort schlichtweg keine Apotheke. Nur, wer die Situation miterlebt hat, kann einschätzen, wie gut es ist, eine Apotheke vor Ort zu haben. Kritiker verweisen auf das zunehmende Online-Angebot. Dazu ist zu sagen, dass viele Menschen nicht in der Lage sind oder sich nicht trauen, Medikamente im Internet zu bestellen. Außerdem können Hinweise per Mail oder eine telefonische Beratung von einem anonymen Call-Center aus den persönlichen Service vor Ort nicht ersetzen.

Die Aktion wurde von der Süddeutschen Zeitung kritisiert. Der Bürgermeister teilte mit: wenn die Werbung dazu beiträgt, dass die Apotheken mit der Kampagne vor Ort gestärkt werden und bleiben, sei ihm die Kritik egal. ■ *Die Verwaltung*



EINFACH UNVERZICHTBAR.

## Personal

# Ein Urgestein sagt „Pfüatt Gott“

**Ü**ber 30 Jahre war Otto Hueber im Dienste der Gemeinde Straßlach-Dingharting unterwegs. Nun geht er in den wohlverdienten Ruhestand. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sagt er leise „Servus“.

Der Bauhofmitarbeiter hat in seinen 30 Dienstjahren einiges mitgemacht. Drei Bürgermeister: Wilhelm Streit, Dr. Walter Brandl und Hans Sienerth hat er in seiner Dienstzeit erlebt. Für fast sechs Jahre übernahm er die Leitung des Bauhofs. Otto Hueber verabschiedet sich nun als letzter Vertreter der alten Garde der Bauhofmitarbeiter. Als Landma-



Bürgermeister Sienerth und Otto Hueber

schienenmechaniker und Landwirt war der fleißige Kollege für die Aufgaben des Bauhofs bestens gerüstet. Mit sei-

ner positiven und lustigen Art hat er die Zusammenarbeit mit Bauhofkollegen, Rathausmitarbeitern und Kindergartenpersonal stets bereichert. Nun geht er in den wohlverdienten Ruhestand und kann sich seiner Landwirtschaft und seinen Enkeln widmen.

Der Bürgermeister bedankt sich im Namen der Gemeinde und persönlich für die Treue und die gute und langjährige Zusammenarbeit bei Otto Hueber und wünscht ihm alles Gute für den Ruhestand.

■ *Silvia Glas*

## Den Tränen zum Trotz

# Die **LUFTBALLON** – Gabriele Mehner-Mack Stiftung unterstützt krebskranke Kinder

Verehrte Leserinnen und Leser,

bereits im März 2018 habe ich im Gespräch mit den GemeindeNachrichten über meine **LUFTBALLON** – Gabriele Mehner-Mack Stiftung berichtet und geschildert, mit welchen Maßnahmen und Projekten die Stiftung krebskranke Kinder unterstützt. Wenn ich heute einmal mehr die Thematik anspreche, dann deswegen, weil von Jahr zu Jahr die Zahl der krebskranken Kinder in beängstigender Weise wächst.

Alle Zellen in den kleinen Körpern können von Krebs befallen werden und die erkrankten Kinder werden – auch das muss man mit Erschrecken feststellen –

Dank zahlreicher Spenden, auch aus unserer Gemeinde Strasslach-Dingharting, war es der **LUFTBALLON** – Gabriele Mehner-Mack Stiftung auch dieses Jahr möglich, krebskranken Kindern und ihren leidgeprüften Angehörigen helfend zur Seite zu stehen und, getreu dem Motto der Stiftung, „den Tränen zum Trotz“, die schwere Zeit der Erkrankung durch Freude und Ablenkung etwas zu erleichtern. Krebs bei Kindern und Jugendlichen bedeutet nicht nur Angst um das Leben der Kinder, sondern oft auch finanzielle Einschnitte und Entbehrungen in den Familien.

Der monatelange, manchmal mehrere Jahre andauernde Aufenthalt in der Klinik bewirkt zudem auch eine lange

Die Kinder können so zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern ein paar schöne, unbeschwerte Tage verbringen. Das Zusammensein gibt allen neue Kraft und Lebensmut.

Außerdem unterstützt die **LUFTBALLON** – Gabriele Mehner-Mack Stiftung auch weiterhin Projekte, die den Kindern während ihres Klinikaufenthaltes helfen, Ängste zu bewältigen und ihnen wieder ein Lächeln auf ihre Gesichter zu zaubern.

Ein Schwerpunkt der diesjährigen Arbeit der Stiftung lag dabei in der Förderung der Mal-, Kunst- und Musiktherapie. Musikinstrumente, wie ein Steeldrum oder eine Körpertambura haben neben der Freude am Spielen auch medizinisch-therapeutische Wirkung.

Beim Musizieren, aber auch beim Malen und Basteln vergessen die Kinder ihre Umgebung und tauchen ganz ein in ihre Phantasiewelt.

Mein Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, die dazu beigetragen haben, mir dabei zu helfen, mit der von mir ins Leben gerufenen **LUFTBALLON** – Gabriele Mehner-Mack Stiftung das Leid der krebskranken Kinder zu mindern. Viele Wünsche sind bereits für das nächste Jahr an mich herangetragen worden, die meine Stiftung mit großer Freude, Engagement und auch mit Hilfe von Spenden erfüllen wird.



**Bittere Erkenntnis: die an Krebs erkrankten Kinder werden immer jünger**

immer jünger. Forschung und Medizin leisten hervorragende Arbeit. Aber neben dem Körper muss auch die Seele – so die Aussage der behandelnden Ärzte und Psychologen – in die Heilung mit einbezogen werden.

Trennung der Kinder von den Eltern und Geschwistern. Meine Stiftung hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, Aufenthalte für Familien in speziell für kranke Kinder errichteten Ferienanlagen in Bayern zu finanzieren.



**LUFTBALLON**

Gabriele Mehner-Mack Stiftung

**Spendenkonto:**

**IBAN: DE 88760200700025 5033 68**  
**UniCredit Bank – HypoVereinsbank**

■ Ihre Gabriele Mehner-Mack

## Ehrungen für langjähriges Engagement

# Salzberger und Dr. Geiger geehrt

**L**andrat Christoph Göbel händigt am 06.11.2019 Auszeichnungen an ehrenamtlich engagierte Frauen und Männer aus dem Landkreis München aus.

Landrat Christoph Göbel überreichte dabei verschiedene Orden und Ehrenzeichen.

„Sie alle sind Vorbilder“, wandte sich Landrat Christoph Göbel während seines Grußworts an die zu ehrenden Bürgerinnen und Bürger. Zusammen mit ihren Familien und Wegbegleitern waren sie vergangenen Mittwoch in den Festsaal des Landratsamts gekommen, um in feierlichem Rahmen ihre Auszeichnung entgegenzunehmen. „Ihrem unermüdlichen Einsatz gebührt außergewöhnlicher Dank“, betonte Göbel. Neben der Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik und des Ehrenzeichens des Bayerischen Ministerpräsidenten ehrte der Landrat acht Anwesende für ihr intensives Engagement um die kommunale Selbstver-

waltung. Christina Salzberger und Dr. Albert Geiger aus dem Gemeinderat Straßlach-Dingharting erhielten jeweils die kommunale Dankurkunde für langjähriges ehrenamtliches Engagement. Die Bürgermeisterin Ursula Mayer aus Höhenkirchen-Siegertsbrunn erhielt die

kommunale Verdienstmedaille in Bronze. Als gebürtige Straßlacherin durfte sie mit aufs Foto. Durch diesen Zufall stellte Straßlach-Dingharting an diesem Abend die größte Gruppe der Geehrten.

■ Hans Sienerth



Bgm. Sienerth, Bgm. Ursula Mayer, Dr. Albert Geiger, Christina Salzberger und Landrat Christoph Göbel

## Jubiläumsschrift

# Ein Muss für jeden, der unsere Gemeinde mag

**I**n starken Bildern und spannenden Geschichten unsere Gemeinde besser kennen lernen. Dieses Versprechen hält die Festschrift zum Jubiläum. Viele Erinnerungen haben die Interviews mit Bürgerinnen und Bürger zutage gefördert und in Geschichten und Erzählungen festgehalten, die sonst möglicherweise für immer verloren gegangen wären. Sichern auch Sie sich mit der Festschrift ein kleines Stück Heimat.

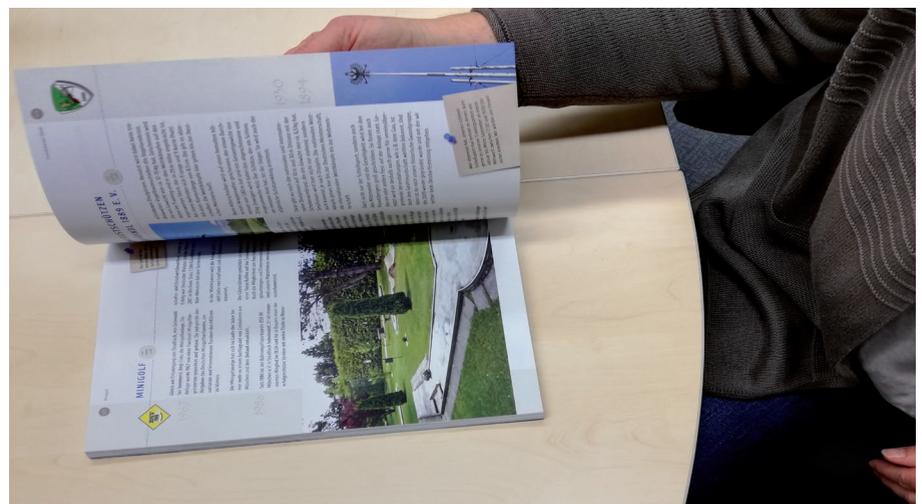
Die ehrenamtlichen Schreiber, unter der Redaktionsleitung von Gemeinderätin Sabine Hüttenkofer, haben über Wochen intensiv an der Festschrift gearbeitet. Rausgekommen sind 170 Seiten voller Lebensgeschichten, Bildern aus längst vergangenen Tagen und Erinnerungen an eine andere Zeit.

ber haben sich bereits viele Bürgerinnen und Bürger ein oder gleich mehrere Exemplare gesichert.

Die Festschrift eignet sich hervorragend

auch als Weihnachtsgeschenk. Sie ist im Rathaus erhältlich und kostet 8,00 €.

■ Silvia Glas



Geschichten über Vereine, Kirche, Höfe und vieles mehr auf 170 Seiten Festschrift

Während der Jubiläums-Feier im Okto-

## Jubiläumsfeierlichkeiten

# Starke ehrenamtliche Helfer

In weiteren fünf Ausgaben berichten die GemeindepNachrichten über die Jubiläumsfeierlichkeiten.

Es war der Anspruch der Gemeinde, alles selbst zu organisieren und auf die Beine zu stellen; eben, dass nicht wie sonst, immer die gleichen Vereinsmitglieder das ganze Wochenende arbeiten müssen. So ganz ohne ehrenamtliche Hilfe ging es dann doch nicht.

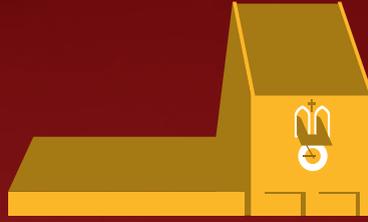
In erste Linie gilt der Dank der Gemeinde den Grundstückseigentümern Zweckinger, Resch und Bonn für die kostenlose Überlassung des Festplatzes und den Inhabern der Supermärkte für die Parkplätze. Darüber hinaus bedanken wir uns ausdrücklich bei Hildegard und Peter Schneider für die vielen ehrenamtlichen Stunden, insbesondere für den Aufbau und die Dekoration. Hier haben uns auch die Gärtnerei Scheller mit zahllosen Pflanzen und der Spargel-Lohner mit Kürbissen unterstützt. Nicht zuletzt dankt die Gemeinde den Mitarbeitern des Bauhofs, die im Auf- und Abbau zusammen mit Kollegen aus der Verwaltung ganze Arbeit geleistet haben.

Am Verwöhn-Kuchenbuffett der Frauengemeinschaft gabe es ausschließlich Selbstgebackenes. Ein Traum. Dafür: kulinarischen Dank!

■ Hans Sienerth



Hans Sienerth, örtliche Vereine und Gruppierungen  
laden Sie ganz herzlich ein zum



# Adventsmarkt DINGHARTING



**14.12.19 ab 15 Uhr**  
Großdingharting · Ortsmitte

**13.12.19 ab 19 Uhr**  
Großdingharting · Ortsmitte

## Winterweiherfest

DJ Tom und Heiner | Bar Party Longdrinks

*Samstag:  
Ein Fest für die ganze Familie!  
Glühwein, Würschtl, Nikolaus,  
Kaffee und Kuchen, Kutschfahrten,  
Schafe u. u. m.*

Das Winterweiherfest und der Adventsmarkt  
finden bei jeder Witterung statt

## Kinderbetreuung

# So bunt war der Herbst im Waldkindergarten

**N**ormalerweise hört man schon von weitem das Lachen der Kinder aus dem Waldkindergarten Straßlach-Dingharting, wenn diese wieder einmal „ihren“ Deininger Weiher besuchen, es sich am Ufer gemütlich machen und voller Elan ihre Brotzeitboxen auspacken.

Doch diesmal durften an zwei Sonntagnachmittagen deren Eltern in den Genuss eines traumhaften, im Herbstkleid umrahmten, Deininger Weihers kommen.

Warum?

Elternbeiträge und staatliche Förderung decken die Kosten des laufenden Kindergartenbetriebes, doch u.a. für Instandhaltung des Bauwagens und zusätzliche fördernde Angebote sind diese finanziellen Mittel nicht ausreichend. Für die Kinder wertvolle Maßnahmen wie Kräuterpädagogik, Holzwerkstatt oder die Bestückung des bestehenden Permakultur-Hügelbeets im Frühjahr ist zusätzliche finanzielle Unterstützung notwendig.

Hand in Hand haben Eltern und Kinder somit in den letzten Wochen ein vielseitiges Sortiment aus Selbstgemachten erstellt, welches an einem liebevoll dekorierten Stand zum Verkauf angeboten wurde. Kräutersalze, Lavendel-Pyramiden, Wolkenkissen

aus Zirbenspäne, Bienenwachs-Brotzeittücher, gedruckte Grußkarten... um nur einige schöne Dinge zu nennen.

Wir danken Herrn Tschurtschenthaler vom Waldhaus Deininger Weiher für seine spontane und unkomplizierte Unterstützung!

Der Waldkindergarten freut sich ebenfalls auf die Möglichkeit an den Weihnachtsmärkten der Gemeinde auf Gut Ingold (30.11. & 01.12.) und

in Großdingharting (14.12.) mitwirken zu dürfen.

Wir laden Sie herzlich ein, dort bei uns vorbeizuschauen und mit uns ins Gespräch zu kommen!

Sollten Sie Interesse haben, die Waldkinder mit einer Spende oder einer Mitgliedschaft zu fördern, schreiben Sie uns: [info@waldkindergarten-strasslach-dingharting.de](mailto:info@waldkindergarten-strasslach-dingharting.de)!

■ Waldkindergarten  
Straßlach-Dingharting e.V.



## VdK Ortsverband Dingharting-Straßlach

# Jahreshauptversammlung

**A**m 19.10.2019 fand im Gasthof zum Wildpark in Straßlach die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Dingharting-Straßlach statt.

Der 1.Vorsitzende Josef Liebhart konnte neben 26 Mitgliedern auch Frau Edith Mücke vom Kreisverband München sowie den 1.Bürgermeister Herrn Hans Sienerth begrüßen.

Herr Liebhart hielt eine kurze Begrüßungsrede mit einem Jahresrückblick und erinnerte an das verstorbene Mitglied Herrn Georg Wenczowski, der lange als Kassier des Ortsverbandes



Jahreshauptversammlung des VdK

tätig war. Der 1.Bürgermeister der Gemeinde, Herr Hans Sienerth, beglückwünschte Herrn Liebhart zu 40 Jahren Mitgliedschaft im VdK sowie zu 20 Jahren als Vorstand des Ortsverbandes und überreichte ihm u.a. das Ehrenzeichen der Gemeinde in Keramik.

Frau Edith Mücke überbrachte ebenfalls ihre Glückwünsche und sprach ihren Dank an die ehrenamtlichen Mitglieder aus. Bei der anschließend durchgeführten Neuwahl wurde die Vorstandschaft in ihren bisherigen Positionen einstimmig wiedergewählt.

■ Marlene Leserer

**Eishackla mit erfolgreichem Trainingslager**

# Saisonbeginn geglückt



**D**er Winter rückt näher – und damit endlich auch die Eishockeysaison. Vom 24. – 27. Oktober haben sich deshalb die Eishackla, eine Eishockey-Hobbymannschaft, überwiegend bestehend aus Spielern aus der Gemeinde Straßlach-Dingharting, auf die bevorstehenden Eiszeiten im Trainingslager in Sterzing, Südtirol, vorbereitet.

Bestens umsorgt vom Team des Hotels Sterzinger Moos konnten die Aktiven bei gesamt fünf Eiszeiten in der Weihenstephan-Arena an ihre Leistungsgrenze gehen. Auch der kameradschaftliche Teil, mit einer Kabinenparty und einem gemeinsamen Hüttenachmittag, kam nicht zu kurz. Alles in allem ein sehr gelungenes Trainingslager, welches mal

wieder von unserem Präsidenten Otto Hueber jun. hervorragend organisiert wurde.

Mittlerweile befinden wir uns nach den ersten Eiszeiten schon mitten in der Saison und sind immer auf der Suche nach neuen Mitspielern! Wir spielen immer, im Wechsel, Freitag (21.30 Uhr) oder Samstag (21.15 Uhr) in der Bad Tölzer Hacker-Pschorr Arena. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: [eishackla@hotmail.com](mailto:eishackla@hotmail.com) 0172/7286565

■ *Otto Hueber jun.*

Freitag	15.11.2019	21:30
Samstag	23.11.2019	21:15
Freitag	29.11.2019	21:30
Samstag	07.12.2019	21:15
Freitag	13.12.2019	21:30
Samstag	21.12.2019	21:15
Freitag	27.12.2019	21:30
Samstag	04.01.2020	21:15
Freitag	10.01.2020	21:30
Samstag	18.01.2020	21:15
Freitag	24.01.2020	21:30
Samstag	01.02.2020	21:15
Freitag	07.02.2020	21:30
Samstag	15.02.2020	21:15
Freitag	21.02.2020	21:30
Samstag	29.02.2020	21:15
Freitag	06.03.2020	21:30
Samstag	14.03.2020	21:15
Freitag	20.03.2020	21:30
Samstag	28.03.2020	21:15
Freitag	03.04.2020	21:30



## Fundsachen

# Wer vermisst was?

**D**ie Gemeindeverwaltung veröffentlicht in dieser Rubrik Fotos der vorliegenden Fundgegenstände. Die Fundsachen sind auch auf der gemeindlichen Internetseite zu finden. Fragen beantwortet die Verwaltung gerne.

Kontakt: [silvia.glas@strasslach.de](mailto:silvia.glas@strasslach.de) oder 08170/9300-24. Bitte beachten Sie die regelmäßigen Bekanntmachungen auf den Anzeigetafeln der Gemeinde. Gelegentlich werden die Fundsachen auch versteigert.

■ Silvia Glas



*Jacke blau*



*Bench- Mütze orange*



*Armkette mit Gravur*



*Goldring*



*Brille*



*Damenrad silber*



Der 1. Bürgermeister Hans Sienerth lädt Sie alle herzlich ein zur

# Bürgerversammlung

## 2019

**am Donnerstag,  
den 21. November  
um 19 Uhr**

**im Bürgerhaus, Schulstraße 27, 82064 Straßlach**

Ich würde mich freuen, auch Sie zur  
Bürgerversammlung persönlich  
begrüßen zu dürfen.

*Hans Sienerth*

1. Bürgermeister

**Gäste:**

Ernst Weidenbusch  
Stellvertreter des Landrat  
des Landkreises München

Martin Eisele  
Polizeirat  
Grünwald

Rückfragen: per E-Mail bitte an: [hauptverwaltung@strasslach.de](mailto:hauptverwaltung@strasslach.de)

## Jubiläums-Quiz

# Gewinner gezogen



In den letzten Ausgaben der GemeindeNachrichten sind alle Teile des Jubiläums-Quizes abgedruckt worden. Nachdem die Festschrift erhältlich war, konnten alle Rätselbegeisterten anfangen zu knobeln. Mehr als 20 Zuschriften mit dem richtigen Lösungswort gingen in den letzten Tagen bei der Gemeinde ein. Das richtige Lösungswort lautet: WUNDERSCHOENE HEIMAT

Die Preise für die Sieger können sich sehen lassen. Die drei Hauptpreise sind Verzehrgutscheine im Wert von je 100 Euro für die ortsansässigen Wirte.

Einsendeschluss war dann der 31. Oktober 2019. Nach dem alle Antwortschreiben geprüft wurden,

konnte am 08. November die Auslosung der Gewinner stattfinden. Dazu hat sich Bürgermeister Sienert Unterstützung von einer jungen Bürgerin aus der Gemeinde geholt. Magdalena Hellwig kam am 08. November ins Rathaus als Glücksfee. Die 9-jährige war aufgeregt und freute sich auf die Aufgabe.

Magdalena fusselte kurz in der Gewinnschale und zog auch schon die Gewinner.

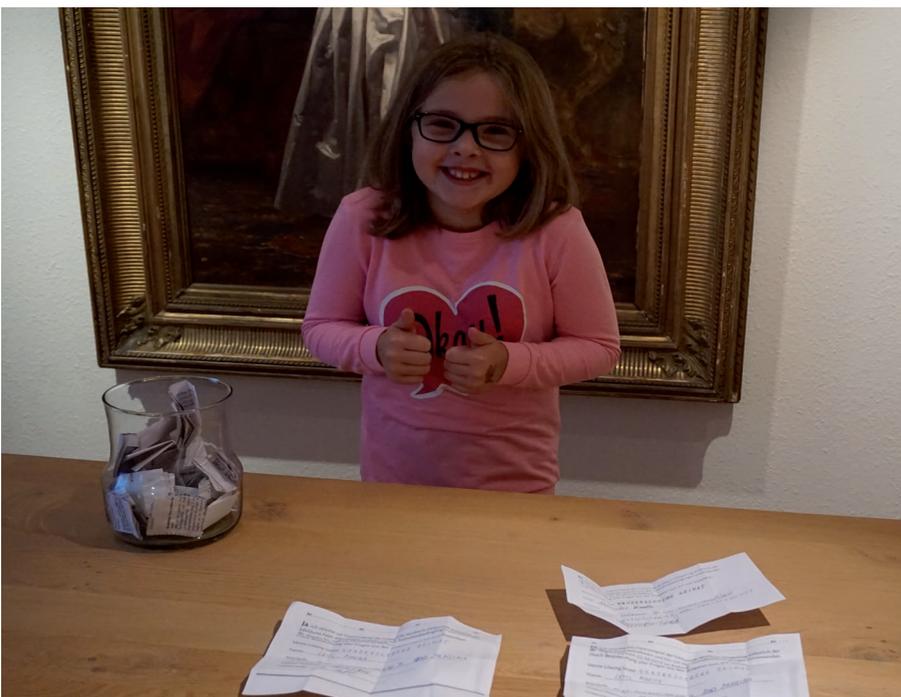
Folgende Teilnehmer können sich über die Verzehrgutscheine freuen.

**Monika Lettl** aus Straßlach, **Alexander Koelle** aus Straßlach und **Moritz Lettl** aus Straßlach. Herzlichen Glückwunsch an alle drei Gewinner.

Die Gewinner werden in den kommenden Tagen persönlich angeschrieben und über den Gewinn informiert. Der Gewinn kann dann in der Gemeinde abgeholt werden.

Ein herzliches Dankeschön geht an Magdalena Hellwig, die als Glücksfee einige Bürger aus der Gemeinde bestimmt sehr glücklich gemacht hat.

■ *Silvia Glas*



Die Glücksfee Magdalena Hellwig hebt die Daumen für die glücklichen Gewinner

## Winterdienst auf öffentlichen Straßen

# Was können Sie am besten tun?

Der Winter steht vor der Tür. Unser Bauhof ist vorbereitet, das notwendige Gerät und Streumaterial steht bereit. Die Gemeinde ist verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortschaft für einen reibungslosen Verkehr zu sorgen.

Jedoch besteht keine Rund-um-die-Uhr-Verpflichtung, den Straßenraum von Eis und Schnee frei zu halten. Die Fahrbahnen müssen werktags vor 7 Uhr morgens geräumt und gestreut sein. Der weitere Tageseinsatz richtet sich nach Bedarf und Witterung. Im Allgemeinen endet die Winterdienstpflicht gegen 20 Uhr. Zuerst kommen die Hauptstraßen und Kreuzungsbereiche, dann die Schulwege und erst dann die Nebenstraßen dran. Was können Sie zu einem erfolgreichen Winterdienst beitragen? Fahrzeuge bitte in den Garagen und Stellplätzen auf den Grundstücken parken. Sollten Sie Ihren PKW auf der Straße abstellen, denken Sie bitte an die Durchfahrtsbreiten für den Schneepflug. Bitte keine Fahrzeuge in Wendehämmern, Einmündungen oder Kurven parken. Pflegen Sie Hecken, Büsche und Bäume so, dass Gefahren von Schneebruch vermieden werden können und die Lichtraumprofile für die Räumfahrzeuge ausreichen. Bitte beachten Sie, dass der Bauhof auch dieses Jahr auf manchen Strecken Halteverbotsschilder aufstellt. Sofern noch Klärungsbedarf besteht, freut sich die Gemeinde über Anregungen und Rückfragen vorm Wintereinbruch.

Sie können sich dazu gerne an die Verwaltung und die Mitarbeiter des Bauhofs wenden oder unter [bauverwaltung@strasslach.de](mailto:bauverwaltung@strasslach.de)

■ *Richard Schmidt*



**Gut Ingold**  
**Christkindlmarkt**  
**in Beigarten**

**1200 Jahre Straßlach - 850 Jahre Großdingharting -  
840 Jahre Fährmann (Förg) zu Beigarten**

**Sa 30.11.2019 14:00 – 20:00 Uhr**

**So 01.12.2019 11:00 – 17:00 Uhr**

**Gut Ingold, Beigarten 1, 82064 Straßlach-Dingharting**

[www.Gut-Ingold.de](http://www.Gut-Ingold.de)

[www.Schaemanns.de](http://www.Schaemanns.de)

**Bitte beachten Sie die ausgewiesenen Parkplätze  
und die geänderte Verkehrsführung**

## SV Straßlach

# Große Freude über Flutlicht - ansonsten gemischte Gefühle über Hinrunde



**Die Herren-Mannschaft vor der neuen Flutlichtanlage, die mit Zuschüssen der Gemeinde ermöglicht wurde, zusammen mit Bürgermeister Hans Sienerth**

**A**b dem 04.11 gelten für alle Mannschaften die neuen Trainingszeiten in der Halle. Auf Ausnahmen werden Sie von den Trainern hingewiesen.

Herren I Donnerstag, 19.30 – 21.00 Uhr (Mühr)  
Herren II & III Samstag, 13.00 – 15.00 Uhr (Stoßberger)

A/B-Jugend Dienstag, 20.00 – 22.00 Uhr (Sellmaier M.)  
D-Jugend Donnerstag, 17.45 – 19.15 Uhr (Heigl B.)  
E-Jugend Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr (Gröbmair M.)  
Freitag, 19.00 – 20.30 Uhr (Berni Attilio)  
F-Jugend Montag, 16.00 – 17.00 Uhr (Ludwig Valentin)  
Montag, 17.00 – 18.30 Uhr (Stephan Krull)  
Zwerge Donnerstag, 16.45 – 17.45 Uhr (Stoßberger)  
Samstag Bei Bedarf Technikfördertraining

Montagskicker: Montag, 20.00 - 22.00 Uhr (Fischer M.)  
Mittwochs kicker: Mittwoch, 20.30 – 22.00 Uhr  
(Eisenberger Klaus)

## Unsere Mannschaften in der Hinrunde 2018

Nach dem Aufstieg in die Kreisliga, der höchsten Liga in der jemals eine Herrenmannschaft des SV Straßlach gespielt hat, ist die Punktausbeute unsere 1. Mannschaft bis jetzt recht überschaubar. Auch die 2. Mannschaft hinkt den Erwartungen hinterher. Dennoch sind der Mannschaftszusammenhalt und die Kameradschaft sehr gut.

I. Mannschaft (Herbert Mühr) Kreisliga 1  
Platz 14, 12 Spiele und 3 Punkte (0 Siege, 3 Unentschieden, 9 Niederlagen; 11:39 Tore)  
II. Mannschaft (Daniel Knoll) B-Klasse 3

Platz 9, 10 Spiele und 13 Punkte (4 Siege, 1 Unentschieden, 5 Niederlagen; 20:20 Tore)  
III. Mannschaft (Leo Sedlaczek) C-Klasse 4  
Platz 4, 7 Spiele und 11 Punkte (3 Siege, 2 Unentschieden, 2 Niederlagen; 23:17 Tore)

## Jugend Großfeld

Im Großfeldbereich treten unsere Mannschaften seit diesem Jahr in einer Spielgemeinschaft mit dem SC Deining, den SF Egling und dem FSV Höhenrain an. Ein großer Dank geht an alle Jugendtrainer, welche hervorragende Arbeit leisten, denn der Erfolg gibt ihnen recht, kurz vor dem Ende der Hinrunde stehen die Mannschaften hervorragend da.

A-Jugend (Martin Sellmaier), Kreisklasse 3, 2. Platz mit 18 Punkten 19:13 Tore

B-Jugend (Maxi Bacher), Gruppe 3.1, 1. Platz mit 17 Punkten 43:6 Tore

C-Jugend (Michael Kratz), Gruppe 3.2, 4. Platz mit 9 Punkten 11:9 Tore

## Jugend Kleinfeld

Im Kleinfeldbereich konnten wir heuer eine D-Jugendmannschaft, 2 E-Jugendmannschaften, 2 F-Jugendmannschaften im Spielbetrieb, sowie unsere Zwergerlmannschaft, die keine Punktspiele bestreitet, melden. Alle Spieler nehmen mit großem Eifer am Training teil, sodass in der Punktrunde beachtliche Erfolge gefeiert werden konnten.

D-Jugend (Burkhard Heigl) 5. Platz 7 Punkte 17:12 Tore  
E1-Jugend (Attilio Berni) 2. Platz mit 16 Punkten 56:19 Tore  
E2-Jugend (Martin Gröbmair) 4. Platz mit 9 Punkten 34:24 Tore

Die F-Jugend (Joachim Schneider, Stephan Krull, Valentin Ludwig) spielt in der Fairplayliga des Bayerischen Fußballverbands, in der die Ergebnisse zwar erfasst, aber nicht veröffentlicht werden.

## Herbsttraining Skiabteilung

Vom 31.10. bis zum 03.11. fand, unter der Leitung von Ski-Abteilungsleiter Prof. Dr. Reinhold Lang, das traditionelle Herbsttraining der Skiabteilung des SV Straßlach statt. Mit über 30 Teilnehmern, größtenteils Kinder und Jugendliche, haben sich unsere Wintersportler am Stubaier Gletscher auf die kommende Skisaison vorbereitet. Ein großer Dank geht an das Hüttenteam der Dresdner Hütte, welches sich um unsere Alpinen hervorragend gekümmert hat. Ebenfalls Danke an das Organisationsteam, bestehend aus Prof. Dr. Reinhold Lang, Christophe Trichard, Ralph Kudernatsch und Klaus Katzer.

■ Niko Stoßberger



# SKIKURS 2020

## Für Kinder & Jugendliche

**5 Samstage**

**11.01. | 18.01. | 25.01. | 01.02. | 08.02.**

**Leitung: Reinhold Lang, Christophe Trichard, Ralph Kudernatsch**

**Ziele: Brauneck, Spitzing, Christlum (je nach Schneelage)**

**Abfahrt: 07.30 Uhr Bürgerhaus Straßlach  
07.35 Uhr: Feuerwehr Dingharting**

**Leistung: 5xSkikurs, 5xBusfahrt, 5xLiftkarte**

**Preise: 300€ pro Kind (275€ für jedes weitere Geschwisterkind)**

**Anmeldung: bis 08.12.2019 per Mail an [ski@sv-strasslach.de](mailto:ski@sv-strasslach.de)  
Formular und Infos unter [www.sv-strasslach.de/skikurs](http://www.sv-strasslach.de/skikurs)**

**Bei einer Anmeldung nach dem 08.12.2019 erhöht sich der Kurspreis um 20€.  
Voraussetzung für die Teilnahme an den Kursen ist die Mitgliedschaft beim  
SV Straßlach e.V.**

**Eine Kostenerstattung bei Rücktritt von der Anmeldung nach dem  
08.12.2019 ist ausgeschlossen.**





# Adventskonzert der Musikschüler

Sonntag,  
01. Dezember 2019

um 15:30 Uhr  
in der Aula  
der Grundschule

Eintritt frei



Kulturreihe in Straßlach-Dingharting

22.11.2019  
ab 20 Uhr



Original Stummfilm von  
Friedrich-Wilhelm-Murnau, 1921

# „Nosferatu“

mit dem Aljosha  
Zimmermann Ensemble



Vorführung in der Aula der  
Grundschule Straßlach,  
Schulstraße 25

Eintritt frei  
gerne kleine Spende  
Häppchen und Getränke

Wir freuen uns auf alle, die kommen!

## Frundsberger Fährndl e.V. Erfolgreiche Meisterschaften für den ASG

In der Zeit von 26.09.2019 bis 30.09.2019 fand neben der Deutschen Meisterschaft auch das Oktoberfest-Armbrust-Landesschießen statt, bei welchem der Landesschützenkönig mit der Armbrust ermittelt wird.

Diese beiden Meisterschaften sind das Highlight jeder Saison und es wird fleißig darauf hintrainiert. Mit Erfolg, bei der Deutschen Meisterschaft kann die ASG Frundsberger Fährndl e.V. in den Einzeldisziplinen 3x Gold, 1x Silber und 2x Bronze holen und in den Mannschaftswettbewerben nochmals 2x Gold und 1x Bronze gewinnen.

Bei der Deutschen Meisterschaft werden neben dem Scheibenschießen auf 30 m auch 15 Runden auf den Stern in 30m Höhe geschossen. Für die Ermittlung des Landesschützenkönigs benötigt man neben einem guten Scheibenergebnis und einer möglichst guten Trefferquote bei nur 6 Runden am Stern auch noch möglichst viel Holz vom Adler. Also neben Können auch das berühmte Quäntchen Glück. Diese Ergebnisse werden dann zusammengerechnet und so wird der Landesschützenkönig ermittelt.

In der Jugendklasse konnte sich Quirin Frank einen hervorragenden zweiten Platz erkämpfen, mit 192 Punkten lag er nur knapp hinter Peter Schedl (ASG Fährndl Rechberg, Mindelheim), der 197 Punkte erreichte. In der Schützenklasse schaffte es Beate Soyer zum zweiten Mal in ihrer Schützenkarriere, den Titel des Landesschützenkönigs bzw. der Landesschützenkönigin mit 255 Punkten vor Max Rehm (ASG Winzerer Fährndl e.V.) mit 231 Punkten zu gewinnen und beerbte ihre Tochter Veronika Soyer auf dem Thron. Auch wenn Beate sich sicher war, am Adler nichts zu gewinnen, so schien es doch so, als würde dieser extra für sie die großen Holzbrocken zurückhalten. Beate traf und traf und das Holz fiel. So konnte sie sich mit 2095 Gramm Holz und einem Vorsprung von 350 Gramm auf den Zweitplatzierten über den Gewinn des Festadlers freuen. In der Umrechnung reichte ihr dieser Vorsprung aus, um das Landesschießen für sich zu entscheiden und den Titel des Landesschützenkönigs für ein weiteres Jahr auf Frundsbergs Höh' zurückzubringen.

■ Katharina Frank



Die Teilnehmer der ASG Frundsberger Fährndl an der Deutschen Meisterschaft 2019

## Münchner Golf Club e.V. Tag der offenen Tür

Am 19. Oktober fand bereits zum vierten Mal das beliebte Herbstfest im Münchener Golf Club statt.

Gemeinsam mit den Mitgliedern, den Straßlacher Bürgerinnen und Bürgern sowie den ansässigen Vereinen wurde die Golfsaison 2019 verabschiedet. Für die Besucher wurde ein vielfältiges Rahmenprogramm für Golfer und auch Nicht-Golfer angeboten.



Der Münchner Golf Club

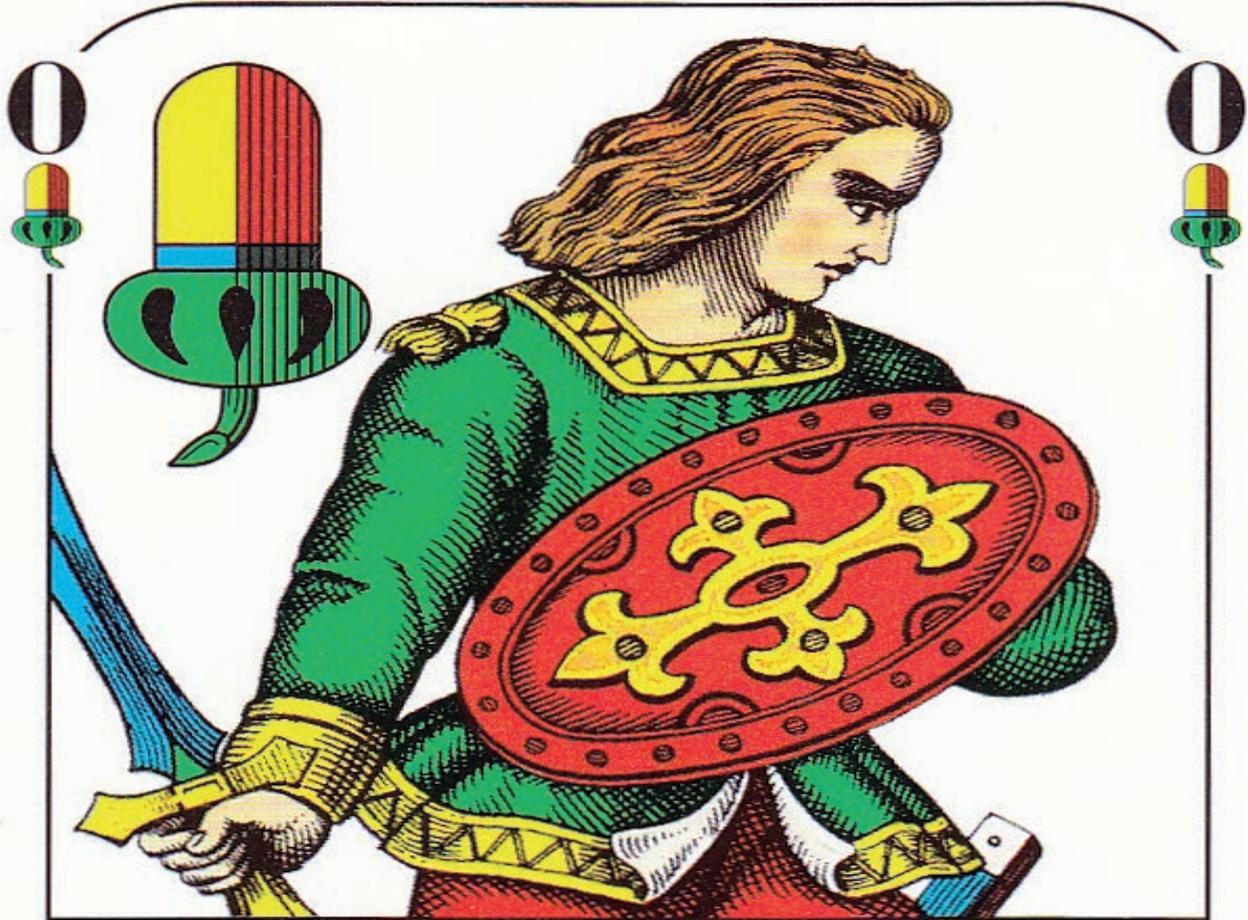
Begrüßt wurden die Gäste von Golfclub Präsident Thomas Ritz und Straßlachs Bürgermeister Hans Sienerth. Unter dem Motto „Verein verbindet - Jugend vereint“ wurde gemeinsam mit dem SV Straßlach ein 9-Loch-



Scheckübergabe an den SV Straßlach

Jugendturnier für den guten Zweck ausgetragen. Der Turniererlös über € 540 ging an den SV Straßlach. Musikalisch wurde dieser wunderbare Tag von der Blaskapelle Dingharting untermalt. Wir möchten uns bei allen Beteiligten und Besuchern bedanken und freuen uns jetzt schon darauf, Sie nächstes Jahr wieder im MGC begrüßen zu dürfen.

■ Katharina Frank



# Nikolaus – Schafkopfturnier

am Samstag, 7. Dezember  
von 10 bis 14 Uhr  
im Clubhaus des TCS

Startgebühr: € 10,--  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!  
Anmeldung über  
[info@tc-strasslach.de](mailto:info@tc-strasslach.de)  
Veranstalter: Tennisclub Straßlach



Der Elternbeirat und der Kindergarten  
"Villa Kunterbunt" laden Euch herzlich ein zum

# *Advents Markt*



Alte Schulstraße 3  
in Großdingharting

**Samstag,  
23.11.2019  
14:30 - 16:30 Uhr**

**Es gibt selbstgebastelte Weihnachtsdeko,  
geschmückte Advents- und Türkränze.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**



# HEILIGE NACHT

---

**BAYERISCHE WEIHNACHTSLESUNG VON LUDWIG THOMA**

---

**ES LESEN CORNELIA FIGL UND UWE HAUPT**

**MUSIKALISCHE GESTALTUNG: „DIE VERZUPFTEN“**



**ORT: KIRCHE ST. PETER UND PAUL IN STRAßLACH**

**TERMIN: SONNTAG 08.12.2019 UM 17 UHR**

**EINTRITT FREI. UM SPENDEN FÜR DIE ORGEL WIRD GEBETEN.**

*Veranstalter: Kath. Pfarramt St. Laurentius Großdingharting*

**Zukunft braucht Menschlichkeit.**



## **Einladung zur Jahresabschlussfeier**

Liebe Freunde und Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Dingharting-Straßlach,  
wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und so wollen wir gemeinsam einige  
Stunden in gemütlicher Runde zusammen verbringen.

Wir laden deshalb alle

**am Samstag, den 07. Dezember 2019  
um 14.30 Uhr im Hotel-Cafe Seidl  
in Großdingharting**

zu unserer Feier recht herzlich ein.

Wir hoffen, auch dieses Jahr wieder unseren stellvertretenden Kreisvorsitzenden  
Herrn Günter Jockisch begrüßen zu dürfen, damit er zusammen mit uns den  
Nachmittag verbringt und das Programm mitgestaltet.  
Zudem werden wir auch diesmal einige Mitglieder für ihre  
Verbandszugehörigkeit ehren.

Der Nachmittag wird wieder musikalisch umrahmt.

Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft

Mit freundlichen Grüßen

*Josef Liebhart*

Josef Liebhart  
1. Vorsitzender



## Kirchennachrichten

### **Katholisches Pfarramt St. Laurentius**

Großdingharting, Fußsteinerstr. 6

Email: [St-Laurentius.Grossdingharting@erzbistum-muenchen.de](mailto:St-Laurentius.Grossdingharting@erzbistum-muenchen.de)

Tel.: 08170/234 Bürozeiten Mo, Mi, Do, 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Herr Pfr. Dagelic Tel.: 08170/998482



Samstag, 23. November Großdingharting	16.00	Rosenkranz
Sonntag, 24. November Großdingharting	09.00	HL. Messe
Donnerstag, 28. November Kleindingharting	18.30	HL. Messe
Samstag, 30. November Großdingharting	13.30	Weihnachtsandacht der Frauengemeinschaft mit Segnung der Adventskränze
Sonntag, 01. Dezember Straßlach	10.30	HL. Messe mit Segnung der Adventskränze
Donnerstag, 05. Dezember Holzhausen	18.30	HL. Messe
Freitag, 06. Dezember Großdingharting	18.30	Herz- Jesu- Amt
Sonntag, 08. Dezember Großdingharting Straßlach	09.00 17.00	HL. Messe Bayerische Weihnachtslesung „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma
Sonntag, 15. Dezember Straßlach	10.30	HL. Messe

## Neue Gottesdienstzeiten

Sonntag jeweils im Wechsel  
in Großdingharting um 09.00 Uhr  
und in Straßlach um 10.30 Uhr

Herz-Jesu-Amt erster Freitag im Monat: Großdingharting  
Erster Donnerstag im Monat: Holzhausen  
Letzter Donnerstag im Monat: Kleindingharting

## Ökumenischer Kindertreff

in Großdingharting

Hast du Lust auf Spiele, Geschichten, Singen und Basteln? Dann bist du bei unserem ökumenischen Kindertreff genau richtig. Wir freuen uns auf Dich, Deine Ideen und Spaß mit Dir. Vielleicht triffst Du hier auch Freunde oder lernst neue Freunde kennen.

**Samstag, 07. Dezember 2019 von 10.00 bis 12.00 Uhr**  
in den Räumen des katholischen Pfarrheims im  
Fußsteinerweg 6, Großdingharting

## Kirchennachrichten

### **Evangelisch Lutherisches Pfarramt Ebenhausen**

[www.isartal.de/kirche/ebenhausen](http://www.isartal.de/kirche/ebenhausen)

Tel.: 08178/3743



Sonntag, 08. Dezember	09:00	Gottesdienst in Straßlach mit Pfarrerin Sabine Sommer
Dienstag, 24. Dezember	16:00	Christvesper in Straßlach mit Ulrich Weickert
Donnerstag, 26. Dezember	09:00	Weihnachtsgottesdienst in Straßlach mit Pfarrerin Sabine Sommer mit Abendmahl

## Veranstaltungsreihe „Seitenblicke“

Sonntag, den 22. Dezember 2019 um 18.00 Uhr in der katholischen Kirche in Deining mit Pfarrerin Elke Stamm und der „Schäftlarnner StubnMusi“. Das Warten auf Weihnachten gestalten wir mit Musik, Gedichten und Geschichten im Advent für Familien mit Kindern, junge und alte Menschen, in stimmungsvoller Atmosphäre.

## Erstkommunion 2020

in Großdingharting

Sonntag 17. Mai 2020 um 10.00 Uhr

Donnerstag 21. Mai 2020 um 10.00 Uhr

jeweils um 18.30 Uhr Dankandacht in Großdingharting

### Erster Elternabend:

Dienstag 05.11.2019 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal

Vorstellung der Kommunionkinder:

Sonntag 24.11.2019 um 09.00 Uhr in Großdingharting

Sonntag 01.12.2019 um 10.30 Uhr in Straßlach

### Anmeldung:

Wenn ihr Kind nicht in die Georg-Preller-Grundschule geht, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro zu den Bürozeiten an.

## Großtagespflege

# Wir suchen Tagesmütter

Für die Betreuung in der gemeindlichen  
Großtagespflege „Die Urspringer“  
suchen wir zum 01. Januar 2020

- Tagespflegepersonen (m/w/d)  
20-30 Stunden pro Woche

### Was wir bieten:

- Bezahlung erfolgt nach TVöD
- es gibt eine monatliche München Zulage
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- bei Bedarf können wir Betreuungsplätze für eigene Kinder anbieten
- außerdem können Sie als Mitarbeiter/in Ihre Kinder bereits einen Tag früher für das Ferienprogramm in den Sommerferien anmelden.
- Tolle Kinder, engagierte Eltern & ein eingespieltes Team
- Mit liebe gestaltete Räume
- Motivierende und wertschätzende Arbeitsatmosphäre

### Was wir suchen:

- Zertifizierungen zur Tagesmutter/Tagesvater
- Pflegeerlaubnis
- Einfühlungsvermögen und liebevoller Umgang mit Kindern

### Noch Fragen?

Für telefonische Anfragen vorab stehen Ihnen  
Herr Schäfer Tel: 08170/9300-30 oder  
Herr Gröbmair Tel: 08170/9300-33 gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen, oder kennen jemanden der oder die uns bei der Kinderbetreuung unterstützen möchte, bewerben Sie sich bzw. leiten unseren Aufruf weiter.

### Wohin mit der Bewerbung:

Gemeinde Straßlach-Dingharting, Schulstr. 21, 82064  
Straßlach oder per E-Mail an:  
hauptverwaltung@strasslach.de

■ Die Verwaltung der Gemeinde Straßlach-Dingharting

## Nachbarschaftshilfe

# Ausflug nach Berchtesgaden

Die Nachbarschaftshilfe Straßlach-Dingharting lädt am  
**Mittwoch den 11. Dezember** ein!

Fahrt zum Chriskindlmarkt nach Berchtesgaden. Öffnungszeit ab 12:00 Uhr. Mittagessen nach belieben.

Um 14.30 Uhr Treff im Panorama Restaurant im 6. Stock, mit einer Weihnachtsüberraschung.

### Kosten: 20,- €

Anmeldungen bei Frau Pledermann  
Tel: 08170 514

### Abfahrten:

Straßlach 09.45 Uhr

Hailafing 09.50 Uhr

Großdingharting 09.55 Uhr

Holzhausen 10.00 Uhr

■ Volker Brendl

## JuKis Laurentius

# Adventstreffen

Am 4.12.2019 von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr für Kinder ab acht Jahren .

Wir basteln, spielen, kochen und essen gemeinsam im Pfarrhof in Großdingharting.

Wer Dosen, Tiegel oder Gläser zu Hause hat, kann diese mitbringen.

Anmeldung bis zum 2.12.2019 bei Monika Weikinn  
0152/31958268

Unkostenbeitrag 3€

■ Monika Weikinn



## Frauengemeinschaft Dingharting

# Adventsfenster

**D**ie Frauengemeinschaft möchte auch in unserer Gemeinde einen alten Brauch aufleben lassen: das Adventsfensterl. Es soll eine Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit sein.

Jeder, der sich angemeldet hat und mitmacht, schmückt und beleuchtet ein Fenster an seinem Haus mit der Zahl - Datum des Tages 1. - 23.12.. Darin stehen Maria, Josef und der Esel, auf Herbergssuche. Am Tor oder Eingang steht eine beleuchtete Tafel mit der Aufschrift „ Adventsfenster bei Familie ...“ Beginn um 18.00 Uhr.

Beides wird bereitgestellt und jeden Tag an das Haus mit dem nächsten Adventsfenster weitergegeben bis zum 23.12.. Am 24.12. endet mit der Christmette in der Kirche das Adventsfenster. Mit dem besinnlichen Teil, einem Gedicht oder Musikstück und gemeinsamen Lied soll es beginnen. Anschließend folgt der gemütliche Teil mit Glühwein und Kinderpunsch für ca. 1 bis 1,5 Stunden. Töpfe und Tassen werden auch bereitgestellt. Dazu werden kleine Häppchen, Brote, Gebäck oder Stollen gereicht. Alles sollte einfach und ohne großen Aufwand betrieben werden, so wie jeder es möchte. Der Sinn ist das Zusammentreffen und Kennenlernen von Alt- und Neubürgern aus allen Gemeindeteilen.

Am **25.11.2019** findet im Gasthaus Seidl-Neuwirt eine Info Veranstaltung zum Ablauf und Gestaltung des Adventsfenters statt.

### Adventsfenster Termine:

01. Dezember	<b>Familie Schneider</b>	<b>Laufzornweg in Straßlach</b>
02. Dezember	<b>Familie Hadaschik</b>	<b>Deisenhofner Str. 18 in Großdingharting</b>
03. Dezember	<b>Familie Spindler</b>	<b>Alte Schulstraße 1 in Großdingharting</b>
04. Dezember	<b>Familie Götz</b>	<b>Brunnenstraße 2 in Großdingharting</b>
05. Dezember	<b>Familie Pfister</b>	<b>Tölzer Straße 4 a in Straßlach</b>
06. Dezember	<b>Pfarrhof</b>	<b>Fußsteinerstraße 6 in Großdingharting</b>
07. Dezember	<b>Familie Wieser</b>	<b>Kleindinghartinger Str. 15 in Großdingharting</b>
08. Dezember	<b>Familie Wiethaler</b>	<b>Gleißentalstraße 7 in Großdingharting</b>
09. Dezember	<b>Familie Ritter</b>	<b>Hugo-Hofmann-Straße 7 in Straßlach</b>
10. Dezember	<b>Familie Deterding</b>	<b>Birket 24 in Hailafing</b>
11. Dezember	<b>Familie Bucher</b>	<b>Brunnenstraße 4 in Großdingharting</b>
12. Dezember	<b>Familie Feichtmeyer</b>	<b>Deisenhofner Str. 7 in Großdingharting</b>

13. Dezember	<b>Familie Heitmeier</b>	<b>Dinghartinger Str. in Holzhausen</b>
14. Dezember	<b>Weihnachtsmarkt der Vereine</b>	<b>Vor der Feuerwehr in Großdingharting</b>
15. Dezember	<b>Familie Resenberger/ Collin</b>	<b>Gemeindeweg 13 in Großdingharting</b>
16. Dezember	<b>Familie Wagner/ Winkler/ Gramer</b>	<b>Deisenhofner Str. 4 in Großdingharting</b>
17. Dezember	<b>Familie Wagner</b>	<b>Waldstraße 18 in Hailafing</b>
18. Dezember	<b>Familie Leserer</b>	<b>Gleißentalstraße 3 in Großdingharting</b>
19. Dezember	<b>Familie Vogel/ Stieler</b>	<b>Gleißentalstraße 11 in Großdingharting</b>
20. Dezember	<b>Familie Mechin</b>	<b>Ölschlagerweg 2 b in Großdingharting</b>
21. Dezember	<b>Familie Braun</b>	<b>Plattenweg 1 in Holzhausen</b>
22. Dezember	<b>Familie Fischer</b>	<b>Gartenstraße 2 b in Großdingharting</b>
23. Dezember	<b>Familie Wieser</b>	<b>Ölschlagerweg 13 in Großdingharting</b>



Die Termine werden nochmals jede Woche im Isar - Kurier bekannt gegeben.

■ Die Vorstandschaft

**Wohnen im Alter und bei Behinderung**

**Wohnberatung/  
Wohnungsanpassung**

Zu Hause wohnen bleiben –  
sicher und selbstbestimmt

Verein  
**Stadtteilarbeit**

Wir beraten, planen und begleiten Bürger/innen im Stadtgebiet und im Landkreis München.

Kostenfreie Information und Erstberatung durch erfahrene Fachkräfte in einem multiprofessionellen Team aus Sozialpädagogen/innen und Architekten/innen.

Wohnberatung ist ein Prozess in Handlungsschritten:

- Problemanalyse
- Entwicklung von Lösungsvorschlägen in den Bereichen Ausstattung, Möblierung, Technische Hilfsmittel
- Umbaumaßnahmen
- Finanzierungsplan
- Weitervermittlung an andere Fachstellen und Dienstleister aus Handwerk und Gewerbe



**Stadtteilarbeit e.V.**  
Beratungsstelle Wohnen  
Aachener Straße 9 · 80804 München  
Tel. 089/35 70 43-0  
be-wohnen@verein-stadtteilarbeit.de  
www.beratungsstelle-wohnen.de

### • Wichtige Telefonnummern •

<b>Notruf:</b>	<b>Polizei</b>	<b>110</b>
	<b>Feuerwehr</b>	<b>112</b>
	<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>

Polizeiinspektion Grünwald 089/64144-0

#### **Notdienst für ärztliche medizinische Hilfe:**

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 7233093
Gift-Notruf	089 / 19240
Apothekennotdienst-Suche Info	0800 / 00 22 8 33
Städt. Klinikum Harlaching Zentrale	089 / 6210-0

#### **Notdienst u. Beratungsdienste für seelische Hilfe:**

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Nummer bei Kummer für Kids Jugendliche u. Eltern	116 111
Frauennotruf	089 / 763737
Projektverein SPDI Mü.Land Süd	089/605054

Telefonseelsorge kath.:	0800 / 1110222
Telefonseelsorge ev.:	0800 / 1110111

#### **Beratungsdienste für Pflege, Senioren u. Krisen:**

Seniorenbeauftragte für Straßlach-Dingharting	
Frau Margit Klade	08170 / 9300-29
Seniorenhilfefachberatung Landratsamt München	
Sachgebiet Senioren	089 / 6221 – 2599
	089 / 6221 – 2697

Fachstelle f. pflegende Angehörige LKr. München des Wohlfahrtverbandes 089/6221-2164 oder -2127

Leben mit einer Behinderung - Landratsamt München Behindertenbeauftragter Lkr. 089/6221-2545

Münchner Pflegebörse für Stadt und Landkreis / Essen auf Rädern 089 / 62 000 222  
Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München / www.aglms.de 089 - 6605 9222

Caritas-Sozialstation Hachinger-Tal in Unterhaching  
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung  
Pflegedienstleitung 089 / 614521-17  
Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband München  
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung 089 / 2373-0  
AWO Wohlfahrts-Kreisverband 089 / 672087-0

Selbsthilfezentrum SHZ Zentrale Anlaufstelle Thema Selbsthilfegruppen in u. um München  
www.shz-muenchen.de 089 / 53 29 56 - 11

#### **Weitere wichtige Nummern:**

Sperrnotruf für ec-Karte	
Kreditkarte, Personalausweis	116 116
Marienstern-Apotheke Straßlach	08170 / 9988442
Gemeinde Straßlach-Dingharting	08170 / 9300-0